

kn95 im Backofen - "Lecker" oder ein eher schlechtes Backrezept

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 17. November 2020 21:04

Generell gibt es ja Tipps, wie man die Masken reinigen kann.

Bei den kn95-Masken widersprechen sich die Angaben da etwas.

Laut Produktbeschreibung kann man sie bis zu 30mal in den Backofen legen (bei 70 Grad). Im Netz gibt es aber auch Hinweise, dass die Masken das nicht überleben. Und der Backofen soll nachher auch stinken.

Weiß da jemand was genaueres?

kl. fragender Frosch

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 17. November 2020 21:22

30 x ??? Ich habe was von 2-3 x wiederaufbereiten gelesen, bei ca. 75 Grad für 30-45 min. im Backofen. Bei häufigerem Backen wird das Material nach und nach beschädigt und der Filter ist nicht mehr wirksam. Darauf würde ich es lieber nicht ankommen lassen....

Gestunken hat mein Backofen bisher nicht wegen der Masken....

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 17. November 2020 21:24

Danke schonmal. 3-4 Mal ist ja schon einmal besser, als die Masken jeden Tag wegzwerfen.

Dann würde ich (die Lieferung von der BezReg ist fast alle) noch x*5 Masken besorgen, die Kolleginnen können sie während einer Woche nach dem Tragen schön abhängen lassen und am Wochenende packen sie alle 5 Masken in den Backofen. Dann bräuchte man nur alle 3-4 Wochen neue.

Beitrag von „Fallen Angel“ vom 17. November 2020 22:02

Ich würde dir raten, dass du während des Backens gut lüftest. Sonst könnten die Viren sich ablösen und bevor sie gekillt werden, durch die Küche fliegen und eingearmet werden (ähnlich wie Aerosole).

Beitrag von „Kris24“ vom 17. November 2020 22:36

es wird deutlich abgeraten, (K)N95, FFP2 etc. im Backofen zu erhitzten.

Die meisten Backofen heizen nicht auf Grad genau und wenn es nur ein wenig zu warm wird, schmilzt der Kunststoff ein wenig und die Filterwirkung ist hinüber. Ich habe in der Schule einen Trockenschrank, den ich wirklich auf das Grad genau einstellen kann. Aber auch da ist mir aufgefallen, dass es nachher nach "verschmortem" Kunststoff riecht (ich bin geruchsempfindlich).

Ich verwende inzwischen 2 - 3 Masken pro Tag im Wechsel und am Freitag werden alle (also die 2 bis 3) verwendeten entsorgt (wg. Verkeimungsgefahr). Am Montag gibt es neue. Das ist mir meine Gesundheit wert. Man erhält inzwischen gute FFP2 -Masken für 3 Euro. Ich habe mich eingedeckt.

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 17. November 2020 23:21

Zitat von kleiner gruener frosch

während er Woche nach dem Tragen schön abhängen lassen und am Wochenende packen sie alle 5 Masken in den Backofen

So mache ich es auch. Wenn man die vorher "abhangen" lässt, ist die Wahrscheinlichkeit, dass da noch ansteckende Viren dran sind, auch schonmal deutlich geringer. Manche KuK machen auch nur die "Abhang"-Variante ohne Backen.

<https://www.jem-journal.com/article/S0736-...c326f6-44195757>

Da steht sogar was von kochendem Wasser!?

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 17. November 2020 23:27

Gehen die Reinigungsrezeptempfehler denn davon aus, dass man mit der Maske viel und laut gesprochen hat?

Da landet ja nun mal deutlich mehr in der Maske als Atemluft.

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 18. November 2020 10:25

Zitat von Kris24

Das ist mir meine Gesundheit wert. Man erhält inzwischen gute FFP2 -Masken für 3 Euro. Ich habe mich eingedeckt.

Schade, dass sie das dem Dienstherren aber immer noch nicht wert ist. Ich sehe das Offenbleiben der Schulen insgesamt positiv, aber dass man keine bzw. nicht genügend FFP2-Masken zur Verfügung stellt, DAS finde ich unmöglich.

Beitrag von „shells“ vom 18. November 2020 10:29

Was spricht eigentlich gegen Waschen mit viel Seife? Dazu muss die Temperatur auch nicht besonders hoch sein.

In erster Linie sollen doch die Viren gekillt werden, richtig? Oder macht ihr euch auch Sorgen um andere Keime (z. B. Bakterien)?

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 18. November 2020 11:21

Das wird in meinem oben verlinkten Artikel gerade nicht empfohlen, wahrscheinlich schädigt die Seife das Material.

Beitrag von „Sheldon“ vom 18. November 2020 16:10

Warum habt ihr FFP2-Masken und ich bekomme "von oben" nur ein paar dünne Stoffmasken?

Zum Thema: Ich hab gehört, man soll die ffp2 bügeln. Habe ich aber noch nicht ausprobiert.

Beitrag von „Ketfesem“ vom 18. November 2020 16:17

Also ich persönlich habe meine selber gekauft...

Bekommen haben wir gar keine, auch keine dünnen Stoffmasken - ist unser eigenes Problem,
was wir tragen... 

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 18. November 2020 16:23

Sheldon - NRW hat die verteilt. Sie sind aber auch nicht überall angekommen.

Wir werden jetzt aber auch noch aufstocken, notfalls aus dem Schuletat.

Kl.gr.Frosch

Beitrag von „shells“ vom 18. November 2020 16:27

Zitat von Lehrerin2007

Das wird in meinem oben verlinkten Artikel gerade nicht empfohlen, wahrscheinlich schädigt die Seife das Material.

Vielen Dank, konnte gerade jetzt erst ein bisschen genauer reinlesen.

Hm, stimmt, das steht da - wenn man dann aber auf den weiterführenden Link klinkt, der diese Behauptung belegen soll, findet man nix.

Ich kenn mich jetzt da nicht aus, aber so eine Maske besteht ja vermutlich aus irgendeinem synthetischen Stoffgewebe? Wenn das jetzt Backen bei 70 Grad aushalten soll, weshalb dann nicht Waschen mit Seife und kaltem Wasser?

Vielleicht weiß da jemand was zu, wäre interessant.

Beitrag von „silja“ vom 18. November 2020 16:54

Zitat von shells

Vielleicht weiß da jemand was zu, wäre interessant.

Vielleicht hilft dir dieses Video:

<https://youtu.be/eAdanPfQdCA>

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 18. November 2020 17:47

Zitat von shells

weshalb dann nicht Waschen mit Seife und kaltem Wasser?

Vielleicht wegen der Tenside und was da sonst noch so drin ist in der Seife? Duftstoffe und andere Zusätze und sowas 

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 18. November 2020 17:53

Zitat von silja

Vielelleicht hilft dir dieses Video:

Bei 2:56 lag ich unterm Tisch 😂

Beitrag von „Conni“ vom 18. November 2020 18:00

Zitat von Sheldon

Warum habt ihr FFP2-Masken und ich bekomme "von oben" nur ein paar dünne Stoffmasken?

Zum Thema: Ich hab gehört, man soll die ffp2 bügeln. Habe ich aber noch nicht ausprobiert.

Zu 1.: Selbst gekauft und privat bezahlt. Inzwischen hat die Schule 2 Stück pro Kollege aus dem Schuletat gekauft. Dafür gibt es dann was anderes nicht.

Zu 2.: Stimmt, mein Hausarzt erwähnte was mit Dampfbügeleisen. Habe ich nicht hingehört, mein Bügeleisen äh... Schweigen wir über was anderes.

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 18. November 2020 18:05

Ich kaufe die auch selbst. Man soll auf den CE-Code (Prüfstelle) und noch so eine andere Nummer achten.

<https://www.zdf.de/nachrichten/pa...2-wiso-100.html>

Ich habe auch mal was von föhnen gehört. Aber ich weiß nicht, wie lange man das dann machen soll und wie heiß das genau ist / sein soll, weiß man ja auch nicht beim Föhnen.

Beitrag von „Conni“ vom 18. November 2020 18:05

Zitat von Lehrerin2007

Bei 2:56 lag ich unterm Tisch 😂

Uuuund? Hast du da die Katze in Styropor gefunden?

Beitrag von „shells“ vom 18. November 2020 18:18

Das Video ist ja mal super.

Danke! 😊

Die Katze Hammer

okay, also Waschen mit Seife kann die elektromagnetischen Verhältnisse in der Maske verändern (wenn ich das überhaupt richtig verstanden habe, bin mir nicht sicher). Ich versteh aber immer noch nicht weshalb. Werden die Fasern beim Waschen vielleicht weicher, oder irgendwie anders ausgerichtet?

Beitrag von „Humblebee“ vom 18. November 2020 19:14

Zitat von Sheldon

Warum habt ihr FFP2-Masken und ich bekomme "von oben" nur ein paar dünne Stoffmasken?

Zum Thema: Ich hab gehört, man soll die ffp2 bügeln. Habe ich aber noch nicht ausprobiert.

Sei froh, dass du überhaupt welche gestellt bekommst 😊 !

Beitrag von „Kris24“ vom 22. November 2020 14:12

ich verlinke die Zusammenfassung über Masken auch hier, weil sie die Reinigung von FFP2-Masken auch anspricht.

<https://www.zeit.de/wissen/gesundheit/ne-ratgeber-faq>

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 23. November 2020 18:06

Zitat von kleiner gruener frosch

Und der Backofen soll nachher auch stinken.

Und ggf. Viren werden aus dem Backofen in die Raumluft verteilt. Ich würde auf gar keinen Fall Masken im privaten Backofen erhitzten.